



Eltern- und Schülerinformationen zur Nutzung von

Nutzungsordnung und Einverständniserklärung für die Nutzung von Microsoft Teams for Education am Valentin-Heider-Gymnasium (Stand: 01.03.2021)

Die Corona-bedingte Sondersituation stellt die gesamte Schulfamilie vor neue und große Herausforderungen.

Wir alle verfolgen mit großem Engagement das Ziel, die Schülerinnen und Schüler auch in dieser Zeit bestmöglich pädagogisch zu begleiten. Um die Unterrichtsbeeinträchtigungen abzufangen, können und sollen auch digitale Werkzeuge herangezogen werden, um ortsunabhängig kommunizieren, lernen und arbeiten zu können. Hierfür bietet die Schule allen Schülerinnen und Schüler auf freiwilliger Basis den temporären Einsatz von Microsoft Teams for Education (im Folgenden: „Teams“) an. Der Einsatz von Teams ist auf den Zeitraum der durch die COVID-19-bedingten Unterrichtsbeeinträchtigungen begrenzt.

Freiwilligkeit der Nutzung

Eine Nutzung von Microsoft Teams ist nur möglich, wenn die Nutzerinnen und Nutzer ihre schriftliche Einwilligung in die damit verbundene Datenverarbeitung erklären. Bei minderjährigen Schülerinnen und Schülern ist die Einwilligung der Erziehungsberechtigten erforderlich. Bei Minderjährigen zwischen 14 und 18 Jahren ist zusätzlich zur Einwilligung der Erziehungsberechtigten die eigene Zustimmung erforderlich. Sollten Sie einer Nutzung von Microsoft Teams zustimmen, füllen Sie daher bitte die Einwilligung aus und lassen Sie diese der Schule so bald wie möglich per Post oder Upload in die VHG-Cloud (Ordner „Organisatorisches“ im Schülerordner) zukommen.

Mit der Einwilligung in die Datenverarbeitung akzeptieren die Nutzerinnen und Nutzer gleichzeitig die Nutzungsbedingungen der Schule und berücksichtigen die nachfolgenden Hinweise zum Datenschutz. Die Nutzung MS Teams ist prinzipiell freiwillig, ist aber Bestandteil unseres regulären Distanzunterrichts.

Geltungsbereich

Die Nutzungsvereinbarung gilt für Schülerinnen und Schüler bzw. Lehrkräfte, nachfolgend "Benutzer" genannt, welche das von der Schule bereitgestellte MS Teams zur elektronischen Datenverarbeitung nutzen.

Laufzeit

Dem Benutzer wird innerhalb seiner Dienstzeit/Schulzeit ein kostenloser **Gastzugang** bzw. in Ausnahmefällen eine **A1 Lizenz** zur Verfügung gestellt. Beim Verlassen der Schule wird das Gastkonto/A1-Lizenz-Konto deaktiviert und gelöscht.

Die Nutzung von Microsoft Teams ist für Schülerinnen und Schüler freiwillig. Nutzerkonten für Schülerinnen und Schüler bleiben nur bestehen bzw. werden neu angelegt, wenn sie (bzw. bei Minderjährigen deren Erziehungsberechtigte) den Nutzungsbedingungen für Schülerinnen und Schüler zugestimmt und ihr Einverständnis mit der damit verbundenen Datenverarbeitung erklärt haben. Bei Schülerinnen und Schülern zwischen 14 und 18 Jahren ist zusätzlich deren Zustimmung erforderlich.

Verarbeitete Daten

Folgende persönliche Daten werden bei der Nutzung der Zugänge von MS Teams verarbeitet:

- Name des Zugangs
- Zugehörigkeit zu Fächern und Kursen
- Text- und Sprachnachrichten
- Audio und ggf. auch Videostreams der Beteiligten
- ggf. Austausch von schulischen Dokumenten

Laut Selbstauskunft von Microsoft hält sich der Konzern an die europäische Datenschutzgrundverordnung (EU DSGVO) und gewährleistet, dass personenbezogene Daten von Benutzern nur entsprechend dieser Datenschutzrichtlinien verarbeitet werden. Speicherort der Daten ist Europa.

Microsoft verpflichtet sich, die personenbezogenen Daten von Benutzern in Microsoft Teams nicht zur Erstellung von Profilen zur Anzeige von Werbung oder Direkt Marketing zu nutzen. Ziel unserer Schule ist

es, durch eine **Minimierung von personenbezogenen Daten bei der Nutzung von Microsoft Teams** auf das maximal erforderliche Maß, das Recht auf informationelle Selbstbestimmung unserer Schüler und Lehrkräfte bestmöglich zu schützen.

Umgang mit personenbezogenen Daten durch die Benutzer

Für die Nutzung von personenbezogenen Daten wie dem eigenen Namen, biographischen Daten, der eigenen Anschrift, Fotos, Video- und Audioaufnahmen, auf welchen der Benutzer selbst abgebildet ist, gelten daher die Prinzipien der Datenminimierung und Datensparsamkeit.

Sensible Daten gem. Art. 9 DSGVO (z. B. Gesundheitsdaten, rassische und ethnische Herkunft, politische Meinungen) dürfen nicht verarbeitet werden.

Die Aufzeichnung einer Bild-, Ton- oder Videoübertragung, z. B. durch eine Software oder das Abfotografieren des Bildschirms, ist nicht gestattet.

Die Kamera- und Tonfreigabe durch die Nutzerinnen und Nutzer erfolgt freiwillig. Bitte beachten Sie, dass es nicht ausgeschlossen werden kann, dass Dritte, die sich mit Nutzerinnen und Nutzern im selben Zimmer befinden, z.B. Haushaltsangehörige, den Bildschirm und die Audio-Ausgabe einer Nutzerin oder eines Nutzers und die darauf abgebildete Kommunikation einsehen bzw. hören können.

Bei der Nutzung sind das Mithören und die Einsichtnahme durch Dritte zu vermeiden. Die Nutzung der Videokonferenzfunktionen an öffentlichen Orten, insbesondere in öffentlichen Verkehrsmitteln, ist untersagt.

Schutz des eigenen Teams-Zugangs

Benutzer haben selbst durch verantwortungsvolles Handeln zum Schutz und zur Sicherheit ihrer personenbezogenen Daten beizutragen.

Das bedeutet unter anderem:

- Beim Einsatz privater Geräte müssen diese mindestens durch eine PIN oder ein Passwort geschützt werden.
- Der Benutzer ist verpflichtet, die eigenen Zugangsdaten zum persönlichen Microsoft Teams-Konto geheim zu halten. Sie dürfen nicht an andere Personen weitergegeben werden.
- Sollten die eigenen Zugangsdaten durch ein Versehen anderen Personen bekannt geworden sein, ist der Benutzer verpflichtet, sofort Maßnahmen zum Schutz der eigenen Zugänge zu ergreifen. Bei Schülerkonten ist ein Lehrer, bei Lehrerkonten ein schulischer Administrator zu informieren.
- Sollte ein Benutzer in Kenntnis fremder Zugangsdaten gelangen, so ist es untersagt, sich damit Zugang zum fremden Benutzerkonto zu verschaffen. Der Benutzer ist jedoch verpflichtet, den Eigentümer der Zugangsdaten oder einen schulischen Administrator zu informieren.

Urheberrecht

Bei der Nutzung von Microsoft Teams sind die geltenden rechtlichen Bestimmungen des Urheberrechtes zu beachten. Fremde Inhalte, deren Nutzung nicht durch freie Lizenzen wie Creative Commons, GNU oder Public Domain zulässig ist, haben ohne schriftliche Genehmigung der Urheber keine Berechtigung im pädagogischen Netz (vhg-cloud) oder in Microsoft Teams zu suchen, außer ihre Nutzung erfolgt im Rahmen des Zitatrechts.

Fremde Inhalte (Texte, Fotos, Videos, Audio und andere Materialien) dürfen nur mit der schriftlichen Genehmigung des Urhebers veröffentlicht werden. Dieses gilt auch für digitalisierte Inhalte. Dazu gehören eingescannte oder abfotografierte Texte und Bilder.

Bei der unterrichtlichen Nutzung von freien Bildungsmaterialien (Open Educational Resources - OER) sind die jeweiligen Lizenzen zu beachten.

Bei von der Schule digital zur Verfügung gestellten Inhalten von Lehrmittelverlagen ist das Urheberrecht zu beachten. Eine Nutzung ist nur innerhalb der schulischen Plattformen zulässig. Nur wenn die Nutzungsbedingungen der Lehrmittelverlage es gestatten, ist eine Veröffentlichung oder Weitergabe digitaler Inhalte von Lehrmittelverlagen zulässig.

Stoßen Benutzer auf urheberrechtlich geschützte Materialien, sind sie verpflichtet, dieses bei einer verantwortlichen Person anzuzeigen.

Unzulässige Inhalte und Handlungen

Benutzer sind verpflichtet, bei der Nutzung von Microsoft Teams geltendes Recht einzuhalten, u. a. das Strafrecht und das Jugendschutzrecht. Außerdem ist jede Nutzung untersagt, die geeignet ist, die berechtigten Interessen der Schule zu beeinträchtigen (z. B. Schädigung des öffentlichen Ansehens der Schule; Schädigung der Sicherheit der IT-Ausstattung der Schule).

Es ist verboten, pornographische, gewaltdarstellende oder gewaltverherrlichende, rassistische, menschenverachtende oder denunzierende Inhalte über die Plattform abzurufen, zu speichern oder zu verbreiten. Die E-Chat-Funktion der schulischen Plattformen darf nicht für die Versendung von Massen-Nachrichten (Spam) und/oder anderen Formen unzulässiger Werbung genutzt werden. Von anderen Benutzern bereitgestellte Inhalte dürfen nicht unbefugt in sozialen Netzwerken verbreitet werden.

Zu widerhandlungen

Im Falle von Verstößen gegen diese Nutzungsordnung behält sich die Schulleitung des Valentin-Heider-Gymnasiums das Recht vor, den Zugang zu einzelnen oder allen Bereichen innerhalb von Microsoft Teams zu sperren. Davon unberührt behält sich die Schulleitung weitere rechtliche Maßnahmen oder Ordnungsmaßnahmen vor.

Einverständniserklärung

Ich/Wir stimme/n hiermit den Nutzungsbedingungen zur Nutzung von „Microsoft Teams“ zu.

Weiterhin willige/n ich/wir ein, dass die Schule ein entsprechendes Konto bestehen lassen oder neu anlegen darf und die aufgeführten Daten in diesem Zusammenhang an den an Microsoft Ireland Operations, Ltd. übermitteln darf.

Hiermit willige/n ich/wir in die Verarbeitung von personenbezogenen Daten der nachfolgend bezeichneten Person bei der Nutzung von Microsoft Teams durch Microsoft Ireland Operations, Ltd. ein. Die Informationen zur Datenverarbeitung habe ich/haben wir zur Kenntnis genommen.

Wir weisen Sie/dich ausdrücklich darauf hin, dass bei Widerrufung oder Verweigerung der Einverständniserklärung keine Nachteile entstehen, dass allerdings Microsoft Teams vom Bayerischen Kultusministerium ausdrücklich als Plattform für den Distanzunterricht vorgeschlagen wird.

Ich willige ein, dass die genannten Daten durch Microsoft verarbeitet werden. Zusätzlich willige ich ein, dass diese Angaben für die anderen Mitglieder der Schule, die Nutzer-Konten in derselben Teams-Instanz haben, sichtbar sind.

Ich willige zu den oben genannten Punkten nicht ein.

Vor- und Nachname

Klasse

Ort, Datum

Unterschrift einer/eines Erziehungsberechtigten
(bei Schülerinnen und Schülern unter 18 Jahren)

Unterschrift der Schülerin/des Schülers
(bei Schülerinnen/Schülern über 14 Jahren)